

## Schwerer Unfall in Bremen: Radfahrer im Findorfftunnel verletzt!

Schwerer Unfall im Findorfftunnel: 34-jähriger Radfahrer bei Zusammenstoß mit Auto schwer verletzt. Erste Hilfe entscheidend.



**Findorff, Deutschland** - In der Bremer Bahnhofsvorstadt hat sich am Mittwochabend ein schwerer Verkehrsunfall ereignet, bei dem ein 34-jähriger Radfahrer schwere Verletzungen erlitt. Der Radler war gegen 19:10 Uhr im Findorfftunnel in Richtung Innenstadt unterwegs, als ein 27-jähriger Autofahrer, der die Findorffstraße aus der Friedrich-Rauers-Straße überqueren wollte, ihn übersah. Der Aufprall war heftig: Der Radfahrer wurde auf die Motorhaube des Autos geschleudert und fiel anschließend auf den Boden.

Besonders dramatisch ist die Tatsache, dass der Radfahrer schwere Kopfverletzungen erlitt, die in der Regel gefährlich sind und als Schädel-Hirn-Trauma bezeichnet werden. Symptome

hierfür können Benommenheit, Schwindel und Kopfschmerzen sein, die bei ernsthaften Verletzungen auftreten können. Passanten am Unfallort reagierten schnell und leisteten Erste Hilfe, während die Rettungskräfte den Verletzten rasch in ein Krankenhaus brachten, wie der **Weser-Kurier** berichtet.

## **Erste Hilfe und wichtige Maßnahmen**

Jeder sollte im Straßenverkehr gut vorbereitet sein. Nach einem Verkehrsunfall sind schnelles und richtiges Handeln entscheidend. Das umfasst unter anderem, die Unfallstelle zu sichern und sofort die Notrufnummer 112 zu wählen, um den Rettungsdiensten zu helfen, die Situation zu bewerten. Vor allem ist es wichtig, die Anzeichen einer Verletzung zu beobachten: Bewusstlosigkeit, Gedächtnisstörungen oder stark blutende Wunden am Kopf sind klare Signale, sofort zu handeln, so die Informationen von **Erste-Hilfe-Tasche**.

Die Erste-Hilfe-Maßnahmen variieren je nach Schwere der Verletzung. Bei Bewusstlosigkeit und Atemstillstand ist sofortige Wiederbelebung notwendig. Bei ansprechbaren Personen sollte man sie in die stabile Seitenlage bringen und auf ihre Atmung achten, während man sie beruhigt und warm hält. Dies alles wurde von den Passanten, die dem verletzten Radfahrer zur Seite standen, vorbildlich beachtet.

## **Ermittlungen und Ausblick**

Das Verkehrskommissariat der Bremer Polizei hat bereits Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen. In solchen Fällen ist es auch wichtig, dass alle Beteiligten den Beamten präzise Informationen geben, um ein genaues Bild des Unfalls zu erhalten. Solche Vorfälle unterstreichen erneut die Bedeutung von Verkehrssicherheit und der Notwendigkeit, die Augen besonders im städtischen Bereich offen zu halten.

Insgesamt zeigt dieser Vorfall, wie wichtig es ist, sich mit den Grundlagen der Ersten Hilfe vertraut zu machen. Denn im

Ernstfall kann man damit Leben retten oder zumindest entscheidend zur Stabilisierung eines Verletzten beitragen. Die Ermangelung solcher Kenntnisse führt oft zu verheerenden Folgen, die durch rechtzeitige Hilfe möglicherweise abgewendet werden könnten, wie die traurigen Ereignisse in Bremen erneut verdeutlichen.

Details	
<b>Ort</b>	Findorff, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.weser-kurier.de">www.weser-kurier.de</a></li><li>• <a href="http://www.gesundheitsinformation.de">www.gesundheitsinformation.de</a></li><li>• <a href="http://www.erste-hilfe-tasche.de">www.erste-hilfe-tasche.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [mein-bremen.net](http://mein-bremen.net)**